



## **Erich-Simdorn-Schule**

Grundschule des Main-Kinzig-Kreises

Rüdigerheimer Straße, 63543 Neuberg, Tel. 06183-3401, Fax 06183-913760

poststelle.ess@schule.mkk.de

# Hygieneplan

(gemäß § 36 Infektionsschutzgesetz (IfSG))

Stand: Juli 2022

**Ziel:** Vermeidung der Übertragung von Krankheiten durch die Einhaltung von Hygieneregeln in der Gemeinschaftseinrichtung Schule;  
Festlegung innerschulischer Verfahrensweisen zur Infektionshygiene

## **Inhalt:**

1. Hygienemanagement
2. Basishygiene
  - 2.1. Standort
  - 2.2. Reinigung und Desinfektion
  - 2.3. Lebensmittelhygiene
  - 2.4. Abfallbeseitigung
  - 2.5. Erste Hilfe
3. Anforderungen des IfSG
  - 3.1. Vorgehen bei meldepflichtigen Erkrankungen
  - 3.2. Spezial: Läusebefall

Anhang:

Merkzettel Eltern, Auszug IfSG

Ergänzungen zum Hygieneplan im Rahmen der Corona-Pandemie



## 1. Hygienemanagement

Verantwortliche:	Schulleitung	S. Burhenne
	Konrektorin	N. Hirt
	Abwesenheitsvertretung	
	der Schulleitung	P. Brendel
	Hausmeister	A. Dörwang, J. Borst
	Sekretariat	J. Staab
	Reinigungspersonal	Frau Maffai
	Sicherheitsbeauftragte	M. Greiser
	Alle Lehrkräfte	

### Erstellung und Aktualisierung

Wer?	Wie oft?	Was?
Schulleitung	einmalig	Erstellung und Bereithaltung eines Hygieneplans (gemäß § 36 IfSG)
Schulleitung	einmal jährlich oder bei Personalwechsel	Aktualisierung
Sekretariat	jährlich und bei Bedarf	Aktualisierung der Notfalltelefonlisten (Schülerkartei)

### Belehrung des Kollegiums

Wer?	Wie oft?	Was?
Schulleitung	einmalig	Erstmalige Belehrung jeder Neueinstellung (Protokoll)
Schulleitung	einmal jährlich	Regelmäßige Belehrung des Kollegiums in der ersten Gesamtkonferenz eines Schuljahres (Protokoll) inklusive §35 IfSG

### Belehrung von Erziehungsberechtigten

Wer?	Wie oft?	Was?
Sekretariat	einmalig	Merkblatt bei Anmeldung (siehe Anhang)

## 2. Basishygiene

### 2.1. Standort

Was?	Ist-Zustand
Pausenhof	Größe: ca. 2000 m <sup>2</sup> viele Sitzgelegenheiten, Spiel- und Ruhezeiten, Pausenspielausleihe, Grünes Klassenzimmer, Klettergerüst, Holzpferdchen (regelmäßiger Holz schnitzel-austausch), Weidentunnel, Regengang, ein Drittel Begrünung (Pflanzung ohne Gefährdung), zwei Abfallbehälter
Sporthalle	Linoleumboden, ballwurfsicher, eine Hallenaußentür, Tageslicht über Fenster und Oberlichter (hier auch Lüftung) künstliche Beleuchtung (Umrüstung auf LED – Beleuchtung 2019), jede Klasse hat nach Studentafel drei Sportstunden, Nutzung auch durch wöchentliche AG-Angebote und Vereinsnutzung
Gebäude	Baulicher Zustand der Dächer von Turnhalle, Pavillon und Verwaltung sehr gut, Sanierung fand 2010 statt, Turnhallenboden wurde im Juli 2013 erneuert, Umkleiden in schlechtem Zustand, Turnhallentoiletten wurden im Schuljahr 2015/16 saniert, Schülertoiletten außen wurden Im Schuljahr 2020/21 erneuert.
Klassenzimmer	Grundfläche von 2-3 m <sup>2</sup> je Schüler vorhanden, Abstand Schülerarbeitsplatz – Tafel max. 9 m gegeben, ausreichend Tageslichtbeleuchtung durch Fensterfronten beidseitig, künstliche Beleuchtung bei Bedarf zuschaltbar, Raumakustikdecken in den Klassenzimmern und im Pavillon vorhanden, in der Bücherei ist seit April 2020 auch eine Akustikdecken vorhanden, freie Lüftung erfolgt in den Pausen durch Stoßlüften, Warmhalten der Raumluft in der Heizperiode durch Schulträger geregelt, als Blendschutz-vorrichtungen an den Fenstern zur Sonnenseite im 1. und 2. Stock äußere Sonnenschutzvorrichtungen vormittags, im Parterre erfolgte die Ausstattung ebenfalls mit äußeren Sonnenschutzvorrichtungen (schulhofseitig) im Juli 2013; jeder Raum verfügt über bewegliche und verstellbare Schulmöbel. Für nachmittags fehlt an der Nordseite eine äußere Sonnenschutzvorrichtung. Die Räume und die Treppenhäuser heizen im Sommer stark auf.
Küche	Küche wurde von Oktober 2014 – Februar 2015 im Rahmen der Umwandlung der ESS in eine Ganztagschule nach Profil 1 in eine Mensaküche umgebaut. Sie verfügt über eine Essensausgabe mit Wärmeverrichtungen, einem Kühlschrank, einer Industriespülmaschine, einer Waschmaschine, einem Spülbecken. Ebenso besteht sie aus einer weiteren Kochnische mit einem Spülbecken, zwei Herden

	genutzt von Betreuungsverein, Klassen- und Schulveranstaltungen, Ferienspielen der Gemeinde
Sanitärbereiche	<p>Ausstattung der Toiletten ermöglicht regelmäßige Feucht- und Nassreinigung,</p> <p>Schülertoiletten:</p> <p>Mädchen: vier Toiletten, zwei Handwaschbecken mit einem Seifenspender und einem Papierhandtuchspender im Vorraum,</p> <p>Jungen: zwei Toiletten, vier Urinale, zwei Handwaschbecken mit einem Seifenspender und einem Papierhandtuchspender im Vorraum,</p> <p>behindertengerechte Toilette: eine Toilette, ein Waschbecken mit Seifenspender und einem Papierhandtuchspender</p> <p>Turnhallentoiletten:</p> <p>Frauen: zwei Toiletten, ein Handwaschbecken mit Seifenspender im Vorraum,</p> <p>Herren: eine Toilette, zwei Urinale, ein Handwaschbecken mit Seifenspender im Vorraum,</p> <p>Zwei Lehrertoiletten mit je einem Handwaschbecken mit Seifenspender, überall intakte Toilettenpapierabgabe, Rollhandtücher oder Papiertücher,</p> <p>zwei Umkleieräume in der Turnhalle für Jungen und Mädchen, inklusive Lehrerumkleide</p>
Garderobe und Hausschuhe	<p>Oberbekleidung wird außerhalb des Klassenraumes an Garderobenhaken untergebracht,</p> <p>in der Heizperiode und bei nassem Wetter sind Hausschuhe Pflicht, Straßenschuhe werden außerhalb des Klassenraumes auf Schuhregalen untergebracht.</p>
Schularztraum	leider nicht vorhanden, es werden zur Schuleingangsuntersuchung zwei nebeneinanderliegende Fachräume angeboten
Erste Hilfe	<p>Zwei kleine Verbandkästen C entsprechen der Unfallverhütungsvorschrift nach DIN 13157</p> <p>in Sekretariat und Werkraum sowie einen transportablen Erste-Hilfe-Koffer in Sekretariat für Lehrerumkleide und Turnhalle,</p> <p>einen fest an der Wand im Sekretariat installierten Erste-Hilfe Kasten.</p> <p>Zahnbox: Fach im Lehrerzimmer</p> <p>Zugänglichkeit zur Ausrüstung ist gewährleistet, Aufbewahrung ist gekennzeichnet,</p> <p>Sicherheitsbeauftragte füllt unter Mithilfe des Sekretariats die Bestände regelmäßig auf und entsorgt abgelaufene Materialien,</p> <p>alle Versorgungsfälle werden im Erste-Hilfe-Buch eingetragen,</p> <p>Erste-Hilfe-Kurse werden im fünfjährigen Turnus mit DRK-Hilfe aufgefrischt.</p> <p>Ersthelfer sind: S. Burhenne, M. Greiser, S. Gudat-Vasak, M. Strohl, J. Dobinski, P. Brendel, A. Hot, N. Hirt, M. Holzner; A. Vogt</p>

## 2.2. Reinigung und Desinfektion

### Hände

Wer?	Wann?	Was?
alle Betroffenen	nach Toilettengang, Schmutzarbeiten, Tierkontakt, vor dem Essen, vor Umgang mit Lebensmitteln	Hände an Händewaschplätzen mit Waschlotion/Schaumseife und fließendem Wasser reinigen, zum Abtrocknen Einmalhandtücher benutzen, Waschlotion: Cremeseife (Klassenräume und Schülertoiletten) Schaumseife (L-Toiletten und Toiletten Turnhalle)
alle Betroffenen	nach Kontamination mit Blut, Stuhl, Urin u.ä.	Trockene Hände mit ca. 3-5 ml Händedesinfektionsmittel einreiben, Fingerkuppen und –zwischenräume nicht vergessen (Desinfektionsspender im Sekretariat), Hände mit Handcreme einfetten Desinfektionsmittel: Sterillium Virugard

### Flächen und Gegenstände

Wer?	Wann?	Was?
Reinigungspersonal	siehe Reinigungsplan d. Schulträgers	Fußböden und Tische in Wechselreinigung WC-Reinigung täglich, diverse Flächen je nach Verschmutzungsgrad Reinigungsmittel: Klarwischpflege auf Basis wasserlöslicher Polymere, Universal-Neutral- reiniger und Öl- und Fettlöser, Frosch Neutral- reiniger, K-130 Scheuermilch, Stahl fix (Vgl. Reinigungs- und Desinfektionsplan-Anlage)

## 2.3. Lebensmittelhygiene

Wer?	Wann?	Was?
Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Eltern	bei allen Essenzuberei- tungen, bei Verköstigungen	Alle Lebensmittel sind in geschlossenen Behältern bzw. abgedeckt in die Schule mitzubringen

## 2.4. Abfallbeseitigung

Wer?	Wann?	Was?
Schülerinnen und Schüler	täglich bzw. bei sichtbarer Verschmutzung oder immer	Im Rahmen der Umwelterziehung praktizieren wir Mülltrennung, Kinder entsorgen den Papiermüll, in jedem U-raum stehen beschriftete Mülleimer für Bio-Abfall (braun), Restmüll (grau/grün), wieder

	freitags	verwertbarer Abfall (gelb) und Altpapier (rot/blau) Mülldienst auf dem Schulhof ist eingerichtet
Reinigungspersonal	jeden 2. Tag täglich	Entsorgung von Restmüll, wieder verwertbarem Abfall und Bio-Abfall
Lehrkräfte	bei sichtbarer Verschmutzung	Entsorgung größerer Dekorationen, Naturmaterial wie Sand, Steine, Erde, Tannenzweige o.ä. sowie Glasabfall

## 2.5. Erste Hilfe

Wer?	Wann?	Was?
Ersthelfer	bei Bedarf	Bei Bagatellewunden – ggf. Verplastern zum Schutz Einmalhandschuhe tragen Eintrag ins Verbandbuch
Sicherheitsbeauftragte, Sekretärin	bei Bedarf oder pro Halbjahr	Regelmäßige Bestandskontrollen der Erste-Hilfe Kästen, Ersetzen verbrauchter oder abgelaufener Materialien (Pflaster, Einmalhandschuhe, Desinfektionsmittel)

## 3. Anforderungen des Infektionsschutzgesetzes

### 3.1. Vorgehen bei meldepflichtigen Erkrankungen

Wer?	Wann?	Was?
Sekretariat	bei Bedarf	Eltern bzw. Klassenleitung informieren bei bekannt werden einer meldepflichtigen Krankheit (siehe Anhang) sofort das Sekretariat, dieses meldet unverzüglich, anonym oder namentlich, per Telefon oder Fax dem zuständigen Gesundheitsamt

### 3.2. Spezial: Läusebefall

Wer?	Wann?	Was?
Eltern	unverzüglich (binnen 24 Stunden)	Mitteilung an Schule (Meldepflicht!) bei Geschwisterkindern auch an Kita, an Freundeskreis /Familie etc. Sachgerecht durchzuführende Behandlung mit einem zugelassenen Mittel aus Apotheke Wiederholung der Behandlung nach 8-10 Tagen Untersuchung aller Kontaktpersonen in der Familie und Behandlung des Umfeldes, tägliche Kopfkontrolle des Kindes
Sekretariat	unverzüglich	Mitteilung an das Gesundheitsamt
Schulleitung	unverzüglich	Schreiben an alle Eltern der Schule (mit Rückantwort bei Betroffenen), Läusekontrolle durch Eltern

Der Hygieneplan wurde am 4. September 2009 in der Gesamtkonferenz diskutiert und einstimmig verabschiedet. Er wurde am 10. September 2009 dem Elternbeirat vorgestellt. Ebenso wurde er am 30. September 2009 in der Schulkonferenz diskutiert und einstimmig verabschiedet. Nach einer Besprechung mit Frau Waldmann, Gesundheitsamt Gelnhausen, am 5. Februar 2009 wurde der Hygieneplan ergänzt. Der Hygieneplan wird jährlich überarbeitet und das Kollegium in der ersten Gesamtkonferenz darüber belehrt.

**Ergänzend ist der Hygieneplan 10.0 Corona für die Schulen in Hessen mit Anlagen (Stand 02.05.2022) zu beachten.**

Neuberg, 28.5.2009  
überarbeitet, 26.7.2022

gez. S. Burhenne, Rektorin



Erich-Simdorn-Schule

Grundschule des Main-Kinzig-Kreises

### Belehrung Hygieneplan

Hiermit bestätige ich, dass ich über den Hygieneplan belehrt wurde und mich an die dort aufgeführten Verfahrensweisen halte.

Name	Schuljahr 2022/23
Miriam Baumann	
Jörg Borst	
Adrian Borth	
Petra Brendel	
Silke Burhenne	
Judith Dobinski	
Andreas Dörwang	
Judith Staab	
Jochen Galler	
Daniel Geiss	
Meike Greiser	
Sabine Gudat-Vasak	
Nicole Hirt	
Monika Holzner	
Almera Hot	
Kari Kleinschmidt	
Marion Strohl	
Claudia Stenger-Schleifenbaum	
Anne Vogt	